„die hannemanns“ spielen die „Familie Hannemann“

Noch steckt die Theatergruppe mitten in den Proben. **Foto: privat**

Kronberg (kb) – In einigen Wochen ist es wieder so weit: „die hannemanns“ werden mit vielen bekannten Gesichtern die Bühne der Stadthalle bespielen. Mit „Familie Hannemann“ wagen die Amateurschauspieler eine Neuauflage des ersten Theaterstückes, das der Verein vor genau 60 Jahren auf die Bühne gebracht hat und das schließlich Namensgeber der jungen Truppe war. In der Komödie von Max Reimann und Otto Schwartz steht Rechtsanwalt Dr. Hannemann im Mittelpunkt, der als überzeugter Junggeselle dank der großzügigen Unterstützung seiner weit entfernt lebenden Tante ein ausschweifendes Leben genießt. Die Familie, die er nach dem Willen seiner Tante gründen soll, täuscht er ihr vor, was aber nur funktioniert, bis sie plötzlich unangemeldet vor der Tür steht. Die Suche nach den erfundenen Familienmitgliedern führt zu Verwirrungen, die die energische Tante vergeblich zu ordnen versucht.
Premiere der in eine moderne Fassung gebrachten Komödie ist am Samstag, 9. November, um 20 Uhr in der Stadthalle Kronberg, weitere Aufführungen sind am Sonntag, 10. November, um 16.30 Uhr in der Stadthalle Kronberg und am Sonntag, 17. November, um 17 Uhr im Theater in der Seniorenresidenz Augustinum Bad Soden. Am 30. November um 19 Uhr spielt die Gruppe in der Liederbachhalle in Liederbach am Taunus. Karten können ab sofort unter www.hannemanns.de bestellt werden, für die Aufführungen in Kronberg gibt es Karten auch bei buero.de, vormals Buch & Papier Limberger und für Liederbach bei Schreibwaren Sulikowski.

Neue Sitzbank am Wanderweg hinter dem Altkönig-Stift

Bürgermeister Christoph König, Dr. Odo Klais, Boris Quasigroch und Heide Klapper präsentierten das neue Sitzmöbel am Wanderweg hinter dem Altkönig-Stift. **Foto: privat**

Kronberg (pf) – Nicht nur Menschen kommen in die Jahre, sondern auch viele Dinge und Gegenstände, die ihnen das tägliche Leben erleichtern. Dazu gehören beispielsweise Ruhebänke, die bei Spaziergängen und Wanderungen zum Ausruhen einladen. Eine dieser in die Jahre gekommenen Ruhebänke stand am Waldrand in unmittelbarer Nähe des Altkönig-Stifts und drohte inzwischen zu zerfallen. Kurz entschlossen stiftete die Bewohnerschaft eine neue Bank.
Ihre Füße bestehen, wie die aller zur Zeit entlang der Kronberger Wanderwege installierten neuen Bänke, aus recyceltem Kunststoff. Sitzfläche und Lehnen aber sind aus massivem Eichenholz. „So bestehen gute Chancen, dass die Wanderer rund ums Altkönig-Stift lange Zeit Freude an dieser Rastmöglichkeit haben werden“, meinten Dr. Odo Klais, Vorsitzender des Stiftsbeirates, Vorstandsmitglied Boris Quasigroch und Heide Klapper, für die Öffentlichkeitsarbeit des Altkönig-Stifts zuständig, als sie dieser Tage Bürgermeister Christoph König (links) das schmucke und vor allem stabile neue Sitzmöbel präsentierten.
Es wird sicherlich nicht nur den Spenderinnen und Spendern, sondern auch den vielen Spaziergängerinnen und Spaziergängern aus der näheren und weiteren Umgebung hoch willkommen sein und ihnen gute Dienste leisten, denn der Fußweg entlang des Waldrands wird täglich von vielen Menschen genutzt.

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus Verlags

AUTO Spezial

Mit E-Performance auf einem neuen Niveau: der Porsche Macan

Zehn Jahre nach seiner Markteinführung ist der Porsche Macan vollelektrisch in die zweite Modellgeneration gestartet. Durch progressives, zeitloses Design, markentypische Performance, langstreckentaugliche Reichweite und hohe Alltagstauglichkeit soll der neue Macan die Anforderungen der Porsche-Kunden an ein SUV vollumfänglich erfüllen. Im Porsche Werk Leipzig wird er bilanziell CO2-neutral produziert.
Kurz nach der Einführung hat Porsche das Angebot bereits verdoppelt, aktuell stehen vier Modelle zur Wahl. Der Macan mit Hinterradantrieb bildet den Einstieg in die vollelektrische SUV-Modellreihe. Bei Nutzung der Launch Control leistet er bis zu 265 kW (360 PS), ist besonders effizient und bietet eine kombinierte WLTP-Reichweite von bis zu 641 Kilometern. In Zusammenspiel mit der Launch-Control kommt der allradgetriebene Macan 4 auf bis zu 300 kW (408 PS) Overboost-Leistung. Daneben ordnet sich der neue Macan 4S mit bis zu 380 kW (516 PS) im oberen Leistungsspektrum des Modellprogramms ein. Spitzenmodell ist der Macan Turbo mit bis zu 470 kW (639 PS) und einem maximalen Drehmoment von 1.130 Nm.
Das garantiert sportliche Fahrleistungen: Der Macan Turbo beschleunigt von null auf 100 km/h in 3,3 Sekunden. Seine Höchstgeschwindigkeit liegt bei 260 km/h. Spitzenreiter bei der Reichweite ist mit 641 Kilometern der Macan mit Hinterradantrieb. Ein weiterer Wert mit hoher Alltagsrelevanz: Das SUV darf mit der optionalen Zugvorrichtung bis zu zwei Tonnen schwere Anhänger ziehen.
Mit dem neuen Macan elektrifiziert Porsche eine seiner volumenstärksten Modellreihen. Nach der erfolgreichen Markteinführung des Taycan 2019 ist das ein weiterer wichtiger Meilenstein auf dem Weg zur Elektromobilität.

Foto: Porsche